



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

Pauls großer Tag

„Sieh nur Paul was der Postbote gerade gebracht hat!“, sagt Mama und stellt das Paket auf den Boden.

„Für mich?“, fragt Paul.

„Ja, für dich. Da steht dein Name drauf, siehst du? Paul Fröhlich, Adalbertgasse 7, Dachsberg.“

„Das ist sicher von Oma!“, ruft Paul aufgeregt. „Darf ich es aufmachen?“

„Aber natürlich“, sagt Mama. „Warte, ich hole eine Schere. Dann kannst du das Packpapier aufschneiden.“

Aber Paul bohrt bereits mit seinen kleinen Fingern ein Loch in das Papier und reißt es in Stücke.

„Ja, so geht’s auch“, lacht seine Mama und setzt sich zu ihm auf den Boden.

„Das ist sicher von Oma“, sagt Paul aufgeregt. „Von meiner Omi – Oma – Omilein“, singt Paul fröhlich als er das Paket langsam vom Einwickelpapier befreit.

„Mama! Sieh nur!“, ruft er und klatscht in die Hände. „Ein Winnie Pooh Rucksack und eine Karte. Sie ist von Oma! Ich erkenne ihre Schrift. Die ist so schön! Wenn ich groß bin, dann möchte ich auch so schön schreiben können wie Omi. Kannst du mir die Karte bitte vorlesen, Mama?“

Aber natürlich mein Schatz“, sagte Mama. „Hoppl! Herauf mit dir auf meinen Schoß und los geht’s. Bereit mein Kleiner?“

Ja“, sagt Paul. „Bereit.“

Und Mama beginnt zu lesen:

Lieber Paul, mein Sonnenschein!

Morgen ist es so weit. Morgen heißt es Kindergarten. Ein Garten nur für Kinder. Da wird gespielt, gebastelt, gebaut, gesungen, gelacht. Du wirst Freunde finden, eine Menge Freunde.

Mit ihnen kannst du, wie Winnie Pooh, Abenteuer erleben. Kannst du dich noch an die Geschichte erinnern, in der Winnie und seine Freunde das Stöckchenspiel erfinden?

„Kann ich“, unterbricht Paul seine Mama beim Lesen. „Hab ich mit Oma gleich gespielt. Das war so lustig. Mein Stöckchen war immer das schnellste. Können wir heute noch Stöckchen spielen?“, fragt Paul. „Bitte, Mama!“

MARIVA Künstler- & Eventmanagement

Maria Thurnwalder | Künstler - & Eventmanagement | Barwies 303c | 6414 Mieming / Tirol
info@mariva.at | www.mariva.at



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

„Warum nicht? Aber zuerst lesen wir noch Omas Karte zu Ende“, sagt seine Mama. „Also, wo waren wir stehen geblieben? Ah ja beim Stöckchenspiel.“

Kannst du dich noch an die Geschichte erinnern, in der Winny und seine Freunde das Stöckchenspiel erfinden? Oder wie seine Freunde ihm helfen seinen Honigvorrat vor dem bösen Heffalump zu schützen?

Winnie Pooh hat Glück, Paul. Er hat nicht nur beste Freunde, die ihn so mögen, wie er ist, er hat auch dich. Und das nenne ich wirklich Glück haben. Ab jetzt darf er mit dir jeden Tag, auf deinen Rücken geschnallt, dein spezielles Pausenbrot tragen.

Das wird lustig, da bin ich mir sicher.

Ich hab dich lieb, Paul. Und das nächste Stöckchenspiel gewinne ich!

Deine Omi

„Oma ist die Beste“, sagt Mama und lächelt Paul an. „Möchtest du Winnie gleich umhängen wenn wir Stöckchen spielen gehen? Wir können auch gleich deine neue Wasserflasche mitnehmen.“

Paul schaut Mama an und seine Augen füllen sich langsam mit Tränen.

„Paul!“, sagt Mama. „Was ist los?“

Sie umarmt ihn und fährt liebevoll durch seine Haare. Und als die ersten Tränen über seine Wangen kullern, wischt sie sie sanft weg.

„Ich habe Angst, Mama“, flüstert Paul. „Was, wenn niemand mit mir spielt?“

„Aber warum sollte denn niemand mit dir spielen wollen, Paul?“ , fragt seine Mama.

„Weil ich anders bin“, sagt Paul.

„Du bist nicht anders, Paul“, sagt seine Mama. „Du bist genau wie alle anderen Kinder auch. Du liebst Fußballspielen. Du versteckst dich gerne und liebst es, auf Bäume zu klettern und Sandburgen zu bauen und mir Löcher in den Bauch zu fragen. Du musst halt nur ein wenig anders essen. Und deine Medizin schlucken. Aber sonst ... sonst bist du nicht anders als alle anderen Kinder auch. Vielleicht ein wenig zappeliger.“

Mama lässt ihren Zeige- und Mittelfinger über Pauls Bein hoch marschieren.



„Ich bin der kleine Zappelmann – schau her, ich zeig dir, was ich kann, ich zapple hin und zapple her – doch ich kann noch viel, viel mehr.“

*Spring auf deine Nase und besuch dein Ohr,
kitzel dich an deinem Hals und hab noch andres vor.*

Hüpf auf deinen Bauch, komm zu den Knien auch,

rutsch herunter auf die Zeh'n, da kannst du mich nicht sehn.

Ich bin der kleine Zappelmann ...“



MARIVA Künstler- & Eventmanagement

Maria Thurnwalder | Künstler - & Eventmanagement | Barwies 303c | 6414 Mieming / Tirol
info@mariva.at | www.mariva.at



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

Paul fängt zu lachen an. „Nicht mehr kitzeln Mama, bitte!“
„Das bin ich doch gar nicht“, sagt Mama. „Das ist der Zappelmann, Paul.“
Und schon geht alles wieder von vorne los. Sie rollen und kugeln auf dem Boden herum und lachen bis die Wangen schmerzen und die Luft weg bleibt.
Plötzlich wird es still im Zimmer. Mama und Paul sitzen zwischen Pappkarton und Papierschnipsel. Paul hebt Omas Karte auf.
„Und wenn Oma nicht recht hat?“, fragt er.
„Omas haben immer recht“, antwortet Mama. Plötzlich steht sie auf.
„Bleib sitzen Paul“, sagt sie. „Ich hol nur schnell mein Briefpapier und einen Stift.
Wir schreiben einen Brief, stellen ihn ins Fenster und warten.“
„Dass der Brief geholt wird?“, fragt Paul.
„Genau! Und dann ist alles gut. Okay?“
„Okay“, antwortet Paul.
Als Mama mit Papier und Bleistift in der Hand zurückkommt, klettert Paul auf ihren Schoß.
„Und wohin schicken wir den Brief?“, fragt Paul.
„Oh, ich weiß nicht. Wir stellen ihn einfach ins Fenster, Paul. Und dann nimmt alles seinen Lauf. Du wirst sehen. Lass es uns einfach tun.“
„Gut“, sagt Paul.
„Also dann, los geht’s!“



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

Lieber Mutmacher, Angstklauer und Wunschfänger!!

Morgen ist ein großer Tag. Morgen gehe ich zum ersten Mal in den Kindergarten. Ich freue mich schon. Meine Mama kommt mit. Papa leider nicht, er muss arbeiten. Aber das ist schon ok.

Von Oma habe ich einen tollen Rucksack bekommen und eine Karte.

Ich habe Angst, weil ich anders bin. Ich bin eine Rarität, sagt mein Opa immer zu mir.

Etwas Besonderes, weil es mich nur ganz selten gibt.

Mir fehlt ein Baustein und das macht mich so anders. Wenn meinem Legohaus ein Baustein fehlt, dann fällt es um. Und ich klabustere.

Ich will aber nicht klabustern und deswegen darf ich viele Dinge nicht essen. Keinen Käse, keine Nüsse, kein Joghurt, keine Eiscreme, keine Milkschoki und so. Aber sonst bin ich ok. Ich kann Roller fahren, Fußballspielen, auf Bäume klettern, Burgen bauen, Löcher buddeln. Nur essen darf ich halt nicht alles. Deswegen habe ich auch den Winnie Pooh Rucksack von Oma bekommen. Für mein Pausenbrot im Kindergarten! Für meine Ausflüge und Geburtstagsfeste und wenn ich einmal bei einem Freund übernachten darf. Ich habe nämlich noch nie wo anders als bei meiner Oma übernachten dürfen.

Ich war auch noch nie auf einem Geburtstagsfest eingeladen. Aber mit dem Rucksack wird sich das alles ändern. Dann braucht niemand mehr Angst haben, dass ich etwas esse was ich nicht essen darf. Und dann ist alles gut. Dann bin ich einfach Paul mit dem Rucksack. Paul, der am liebsten Zauberspaghetti isst.

Vielleicht schreib ich das Rezept auf und schenke es meiner Kindergartentante. Als Angstklauer! Was meinst du?

Dein Paul

MARIVA Künstler- & Eventmanagement

Maria Thurnwalder | Künstler - & Eventmanagement | Barwies 303c | 6414 Mieming / Tirol
info@mariva.at | www.mariva.at



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

„Das hast du gut gemacht, Paul. Und ganz alleine!“, sagt Mama als sie den Stift bei Seite legt.

„Stimmt“, sagt Paul. „Aber geschrieben hast du.“

„Ich bin stolz auf dich!“, sagt Mama. „Und jetzt stellen wir den Brief ins Fenster. Wer weiß, morgen wenn du aufwachst, ist er womöglich schon weg.“

Paul gähnt herzhaft. Das Schreiben hat ihn müde gemacht. Mama hebt ihn hoch und er lässt sich ohne seinen üblichen Satz „aber ich will noch nicht schlafen“ ins Bett bringen. Am nächsten Morgen ist Paul früher wach als sonst. Er springt aus dem Bett und saust die Treppe hinunter. Er kann seine Mama hören, die laut klappernd den Frühstückstisch deckt. „Guten Morgen mein Großer!“, ruft sie fröhlich. „Und? Bereit für den großen Tag?“ Pauls Augen wandern zur Fensterbank, dorthin, wo er den Brief gestern hingelegt hatte. Seine Augen beginnen plötzlich zu leuchten, als er das Kuvert mit einem roten Siegel drauf dort liegen sieht.

„Mama!“, ruft er und klatscht in die Hände. „Ist der für mich?“

„Der ist für dich. Hol ihn, Paul. Und mach ihn auf. Ich bin schon viel zu lange neugierig,“ sagt sie und setzt sich auf den Stuhl zum Esstisch.

Paul springt auf ihren Schoß, den Brief in seinen Händen. Vorsichtig löst er das Siegel und holt den Brief heraus und noch ein Blatt Papier, auf das ein bunter Teller, vollgefüllt mit Spaghetti, gezeichnet ist.

„Vorlesen! Vorlesen, Mama!“ Und Mama beginnt zu lesen:



Ein Ort schreibt Geschichte(n)

#einortschreibtgeschichte



KULTURINITIATIVE – von MARIVA und dem KULTURORT MIEMING

Lieber Paul!

Du hast mir so viele schöne Namen gegeben. Und weil ich mich nicht entscheiden kann, behalte ich alle drei – wenn es dir recht ist.

Heute ist es endlich so weit, Paul. Du musst keine Angst haben. Genieße diesen Tag und freu dich auf all die Freunde, die dort auf dich warten.

Du wirst ganz viele tolle Dinge erleben. Jeder Tag dort wird spannend, abenteuerlich, lustig und besonders sein. Weil du etwas Besonderes, etwas Einzigartiges bist – eine Rarität wie dein Opa sagt.

Aber nicht weil dir ein Baustein fehlt, sondern weil du Paul bist. Paul, der mutigste und tapferste Junge, den ich kenne. Mit Winnie Pooh auf deinem Rücken kann dir nichts passieren. Glaub mir! Alles ist gut und wird noch viel besser werden.

Und die Idee mit den Zauberspaghetti als Geschenk, das die Angst klaut, ist eine supertolle Idee. Ich dachte die Zeichnung hilft dir, das Spaghetti Rezept bunt zu verpacken.

Dein MutAnWu – Mutmacher, Angsklauer und Wunschfänger

P.S.: Und wann immer du mich brauchst, schreib mir. Ich bin für dich da.

„Ach Paul!“, sagt Mama. Ist das nicht großartig?“

„Und ob, Mama!“, ruft Paul glücklich.

„Jetzt bin ich bereit! Jetzt kann ich gehen!“

Verfasserin: Isabella Nestler / Mieming

MARIVA Künstler- & Eventmanagement

Maria Thurnwalder | Künstler - & Eventmanagement | Barwies 303c | 6414 Mieming / Tirol
info@mariva.at | www.mariva.at